

Auszug aus der Haushaltsplanung bis 2018. Noch ohne Einnahmen aus Windkraft. Aber mit klarer Aussage dass das kommen wird. Scheinbar gibt es aber Schwierigkeiten mit den Funkfeuer DVOR-Taunus in Limbach

**Gesamt-Haushaltskonsolidierung für den Planungszeitraum 2014 – 2018**

**Entwurf Haushaltssatzung 2015 mit Ergebnis- und Finanzplanung bis 2018:**

HH-Jahr 2014	Plan-Jahr 2015	Plan-Jahr 2016	Plan-Jahr 2017	Plan-Jahr 2018
Ordentliches Ergebnis (NPL)	Ordentliches Ergebnis	Ordentliches Ergebnis	Ordentliches Ergebnis	Ordentliches Ergebnis
-348.644	-1.000	190.317	347.876	280.478
Defizit/EW	Defizit/EW	Überschuss/EW	Überschuss/EW	Überschuss/EW
- 58,69	0,17	32,04	58,56	47,22

(amtliche Einwohnerzahl 5.940 (31.12.2013))

**Somit ist die Forderung der Finanzaufsicht des Rheingau-Taunus-Kreises, den Ausgleich des ordentlichen Ergebnisses bis zum Jahr 2016 ist als Konsolidierungsziel und –zeitraum festzulegen, erfüllt.**

**Mehreinnahmen durch Verpachtung von Flächen an Windkraftanlagenbetreiber:**

Nach Erstellung eines Klimaschutzkonzeptes und Teilkonzeptes „Erneuerbare Energien“ werden Windkraftanlagen auf kommunalem Eigentum entstehen. Hier kann jährlich mit einem Pachtertrag von € 40.000 pro Windkraftanlage kalkuliert werden; hochgerechnet auf sieben Windkraftanlagen wäre hier ab ein Gesamtertrag aus Verpachtung von rund € 280.000,00 zu erzielen.

Hinweis auf die derzeit aktuelle Rechtslage:

In Bezug auf die Abstände der Drehfunkfeueranlagen kann momentan keine exakte Terminierung vorgenommen werden.

**Haushaltssatzung 2015 mit Ergebnis- und Finanzplanung bis 2018:**

**(ohne Pachteinahmen aus Windkraft)**

Ansatz	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Ansatz
HH-Jahr 2014	Plan-Jahr 2015	Plan-Jahr 2016	Plan-Jahr 2017	Plan-Jahr 2018
10.078.817	10.588.147	10.456.494	10.616.611	10.681.367